

FORUM EBNET

Mitteilungsblatt

31. Jahrgang

Ostern 2026

Nr. 182

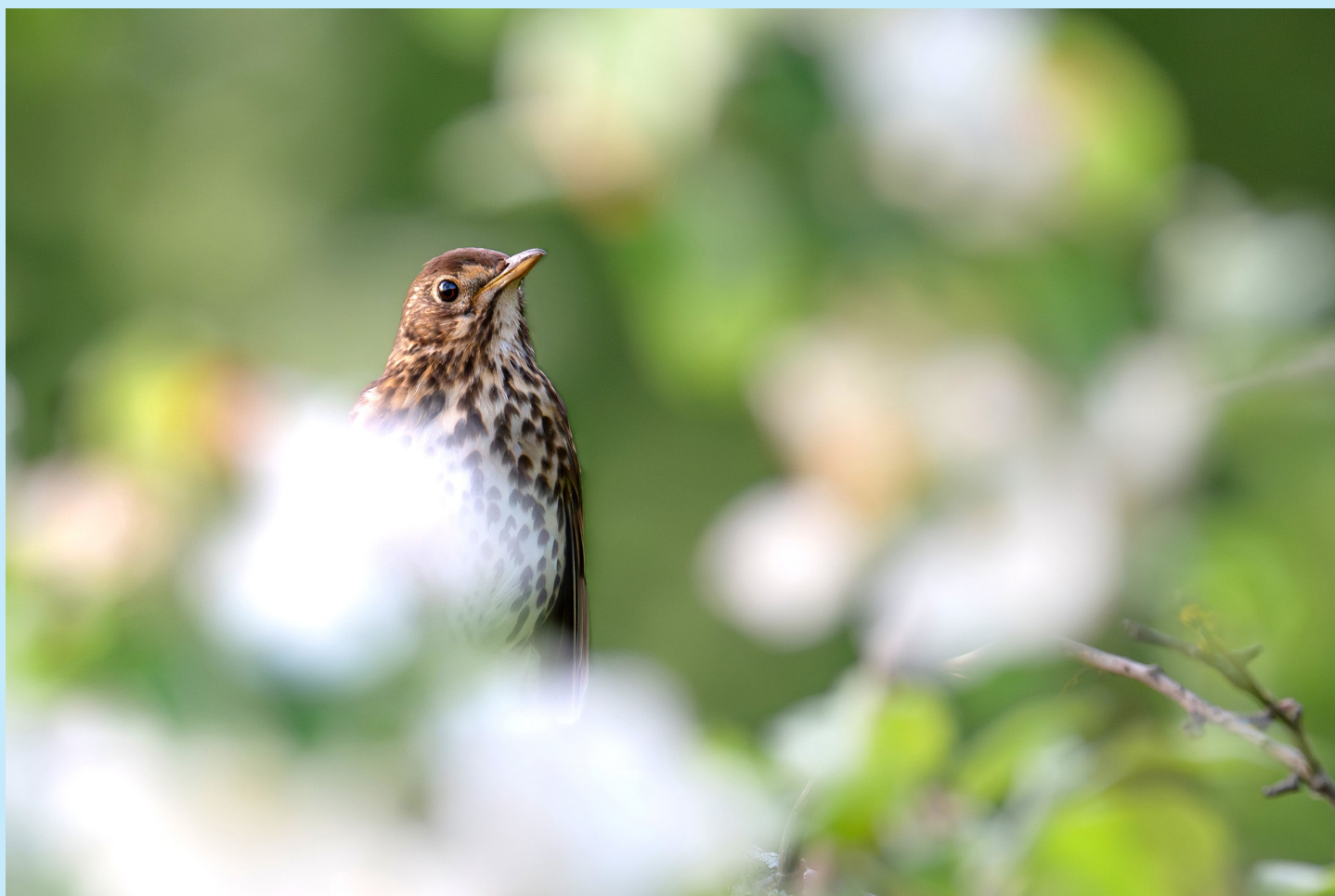


Bild: Mattis Karbiener

Die Singdrossel gehört zu unseren heimischen Vögeln – ihr abwechslungsreicher, in kurzen Motiven zwei- bis dreimal wiederholter Gesang ist ein unverkennbares Zeichen des Frühlings. In Ebnet ist sie vor allem in den Streuobstwiesen am Galgenberg zu hören.

Ebnet bleibt bunt – gemeinsam Verantwortung zeigen

von Gabi Dierdorf

Am 8. März hat Ebnet gewählt. Auch in Baden-Württemberg zeigen die Ergebnisse: Politische Entwicklungen verlaufen nicht abstrakt, sie beginnen vor Ort.

Die Diskussion über ein mögliches Verbotsverfahren gegen die Alternative für Deutschland ist keine parteipolitische Auseinandersetzung, sondern eine verfassungsrechtliche Frage. Artikel 21, Absatz 2 unseres Grundgesetzes sieht ein Parteiverbot als Instrument zum Schutz der freiheitlich-demokratischen Grundordnung vor. Die Hürden dafür sind hoch, ganz bewusst. Unsere Demokratie ist wehrhaft und rechtsstaatlich gebunden.

Ein Verbotsverfahren ist ein rechtsstaatlicher Prüfprozess, der Transparenz schafft und höchststrichterliche Klarheit bringt. Es ersetzt nicht die politische Auseinandersetzung, signalisiert aber, dass der Staat seine demokratischen Grundlagen ernst nimmt. Zeigt eine Partei eindeutig, dass sie Demokratie untergräbt, ist ein Verfahren Ausdruck des Selbstschutzes der Demokratie, nicht ein Angriff auf sie.

Gleichzeitig gilt: Politisches Zögern ist nicht folgenlos. Demokratische Institutionen leben von Vertrauen, Stabilität und klarer Haltung. Ein Parteiverbot wirkt rechtlich unmittelbar. Seine tatsächliche Durchsetzung setzt jedoch funktionierende,

demokratisch, loyale Institutionen voraus: Verwaltungen, Sicherheitsbehörden, Gerichte.

Deshalb stellt sich nicht nur die Frage, was geschieht, wenn ein Verbandsantrag scheitert. Ebenso wichtig ist die Frage, was geschieht, wenn er zu spät kommt.

Unabhängig von juristischen Verfahren bleibt unsere zentrale Aufgabe vor Ort: Wie stärken wir Respekt, Zusammenhalt und die Würde jedes Menschen? Wie fördern wir Bildung, Dialog und demokratische Kultur?



„Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern“, sagte Nelson Mandela. Bildung bedeutet mehr als Wissen, sie vermittelt Werte, Dialogfähigkeit und Friedensfähigkeit. Ein besonderer Dank gilt jenen, die kürzlich unter ein auf den Asphalt lackiertes „AfD jetzt!“ mit Kreide geschrieben haben:

„verboten, Ebnet bleibt bunt“

Für uns ein deutliches Zeichen für Engagement und Zusammenhalt. Ebnet lebt von Vielfalt, Engagement und Verantwortung. Dass unser Ort bunt bleibt, dafür stehen wir alle, und genau das machen wir sichtbar, auf der Straße wie im Alltag.

Aus Lilou wird CERVO - vertrauter Ort mit neuem Leben

Im Januar hat Fabrizio Stampone das Café Lilou in Ebnet übernommen und führt es unter dem neuen Namen **CERVO** – Café | Pinseria | Trattoria weiter. Sein Konzept schildert er wie folgt:

Das bewährte Café-Konzept, lebt weiter – mit der gewohnten Qualität, der persönlichen Atmosphäre und dem Anspruch, Gästen eine genussvolle Auszeit zu bieten.

Gleichzeitig bringt Herr Stampone seine Erfahrung aus der Gastronomie ein und erweitert das Konzept behutsam, aber spürbar. Aus dem Café ist ein vielseitiger Treffpunkt geworden, der nun auch als Pinseria und Trattoria neue kulinarische Erlebnisse schafft – ohne dabei seinen ursprünglichen Charakter zu verlieren.

Besonders wichtig war Herrn Stampone dabei eines: Kontinuität. Das gesamte Team wurde übernommen, vertraute Gesichter bleiben erhalten.

Mit erweiterten Öffnungszeiten von Dienstag bis Sonntag, jeweils von 9.30 bis 22.30 Uhr, schafft CERVO Raum für Begegnungen zu jeder Tageszeit.

OB-Wahl am 26. April 2026

von Ina Aufderheide und Ulrike Eberius

Am **26. April 2026** wird in Freiburg für die nächsten 8 Jahre eine neue Oberbürgermeisterin oder ein neuer Oberbürgermeister direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Die Amtszeit des aktuellen Oberbürgermeisters Martin Horn endet am 1. Juli 2026.

Zwar haben wir in Ebnet mit unserer Ortsvorsteherin Gabriele Hoferichter (Forum), dem gewählten Ortschaftsrat (Forum, Freie Wähler Pro Ebnet, CDU) als politischer Vertretung des Stadtteils sowie der Ortsverwaltung eigene Strukturen vor Ort, die sich um viele Anliegen kümmern. Wichtige Entscheidungen – etwa zu Verkehr, Bildung, Finanzen oder größeren Projekten – werden jedoch im Rathaus der Stadt Freiburg getroffen. Umso wichtiger ist es, an der OB-Wahl teilzunehmen und mitzu-



Klaus-Jürgen Richtsteiger (18.12.1941 - 5.1.2026)

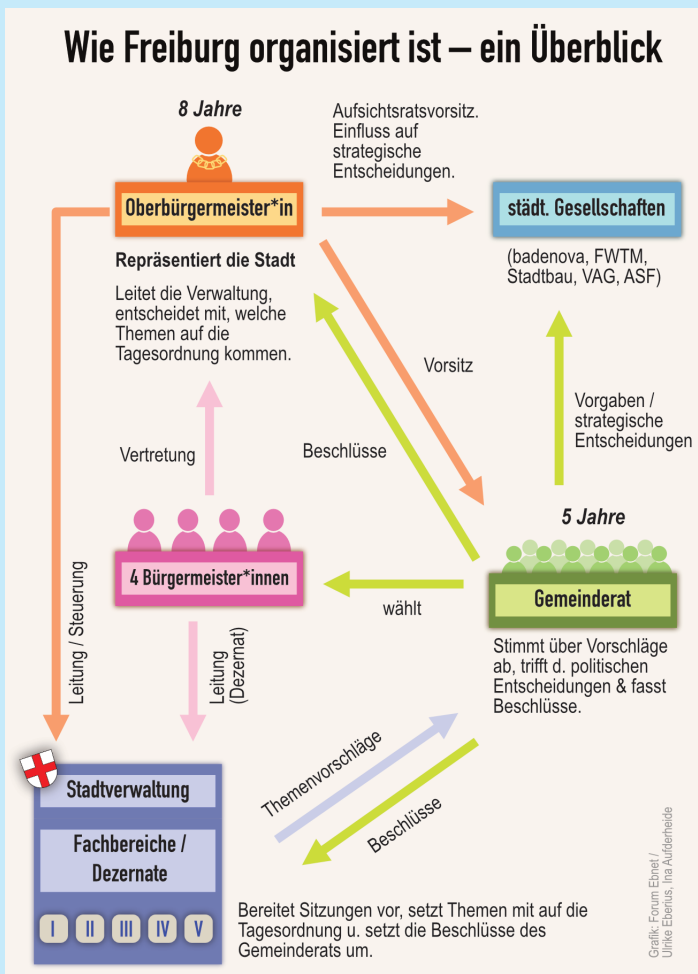
Nach schwerer Krankheit starb am 5. Januar Klaus Richtsteiger im Alter von 84 Jahren. Mit ihm verliert die Region einen verlässlichen, zugewandten und lebensbejahenden Menschen, der viele Spuren hinterlässt – in seiner Familie, im Freundeskreis, im Schulwesen und im Ehrenamt.

Seit 1973 lebte Klaus Richtsteiger in Ebnet, wo er nicht nur wohnte, sondern Heimat fand und sich aktiv ins Gemeindeleben einbrachte.

Ein besonderes Herzensprojekt war für ihn der Ebnet Christkindlesmarkt, den 1989 seine Frau Angelika ins Leben gerufen hatte. Nach deren Tod führte er diese Tradition 13 Jahre lang weiter, wobei ihm wichtig war, dass nicht der Kommerz, sondern der gute Zweck im Mittelpunkt steht.

Foto: privat

entscheiden, wer gewählt wird. Trotzdem gehen oft nur etwa die Hälfte der Wahlberechtigten zur Wahl: vor 8 Jahren waren es in Freiburg im ersten und zweiten Wahlgang jeweils etwas über 50 %.



Wer darf wählen?

Wählen dürfen alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Freiburg, die aus einem Land der Europäischen Union kommen, mindestens 16 Jahre alt sind und seit mindestens drei Monaten in Freiburg wohnen. Auch wenn Deutsch nicht Ihre erste Sprache ist: Ihre Stimme zählt!

Wie wird gewählt?

Die Wahl ist einfach: Sie **haben eine Stimme und wählen eine Person**. Gewählt wird in Ebnet im Wahllokal in der Dreisamhalle oder bequem per Brief. Alle Wahlberechtigten erhalten Ende März eine Wahlbenachrichtigung per Post, in der auch erläutert wird, wie die Briefwahl funktioniert.

Gewählt wird nach dem Mehrheitsprinzip. Das bedeutet: **Im ersten Wahlgang gewinnt, wer mehr als die Hälfte der Stimmen erhält**. Falls das niemand schafft, gibt es am 17. Mai 2026 eine Stichwahl zwischen den zwei Kandidierenden mit den meisten Stimmen.

Zu den Kandidierenden zählen unter anderem der amtierende Oberbürgermeister Martin Horn sowie Monika Stein, die bereits bei der letzten OB-Wahl 2018 die meisten Stimmen auf sich vereinen konnten und nun erneut kandidieren. Es gibt einige Möglichkeiten, alle Kandidat*innen kennenzulernen – im April z.B. hier:

13. April: „Wahlarena“ im Bürgerhaus Seepark (mit Livestream)

15. April: Öffentliche Vorstellung im Konzerthaus Freiburg (mit Livestream)

Außerdem kann man mit dem „Kandidat-O-Mat“ der Landeszentrale für politische Bildung, der ab dem 4. April online ist, die Positionen der Kandidat*innen vergleichen (www.kandidatomat.de).

Weitere Information zur OB-Wahl finden Sie auf der Homepage der Stadt Freiburg:



Praxis für Physiotherapie

Ulrike Pallutt und Susanne Lucht



- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage & Lymphdrainage
- Wärme- und Kältetherapie
- Schlingentischtherapie
- Hausbesuche
- Craniosacrale Therapie/Polarity
- Fußreflexzonentherapie



SUSANNE LUCHT
PHYSIOTHERAPIE

Praxis für Physiotherapie • Ulrike Pallutt und Susanne Lucht • Alle Kassen
 Hirschenhofweg 4 • 79117 Freiburg-Ebnet • Tel 0761 / 612 93 14



Homöopathie & Naturheilkunde

Ana Paula Pereira-Kotterer
 Römerstraße 1 – Tel.: 0761 69 67 50 51
info@littenweiler-apotheke.de
 Mo-Fr 8:30-19:00 – Sa 9:00-13:00

Dr. Jan Dehmel Zahnarzt

Hurstbrunnenstr. 21, D-79117 Freiburg
 Tel +49 (0) 761-62 41 4, Fax +49 (0) 761-62 41 3
 Email info@dr-dehmel.de, Web www.dr-dehmel.de

Termine nach Vereinbarung
 Alle Kassen!



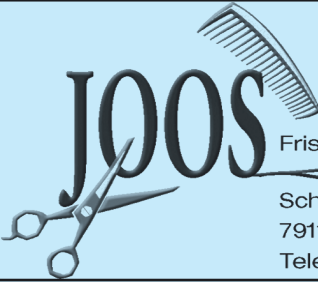
Dr. med. Rainer Dorff

Facharzt für Allgemeinmedizin,
 Naturheilkunde, Akupunktur und Reisemedizin

Adresse	Hirschenhofweg 3, 79117 Freiburg	
Kontakt	Tel.:	0761 - 63484
	Fax:	0761 - 62763
	E-Mail:	praxis@dr-dorff.de
	Internet:	www.dr-dorff.de
Sprechstunden	Mo - Fr	7:30 - 12:00
	Di und Do	15:30 - 18:00
	und nach Vereinbarung	



 **CERVO**
Vertraut und neu zugleich
 Seit Januar führt Fabrizio Stampone das ehemalige Café Lilou unter neuem Namen:
CERVO
 Café | Pinseria | Trattoria
 Das bewährte Café bleibt als Ort der Begegnung erhalten, mit gewohnter Qualität und persönlicher Atmosphäre.
 CERVO verbindet Café, Pinseria und Trattoria zu einem Treffpunkt für jede Tageszeit.
 Das Café bleibt bestehen und wird sinnvoll ergänzt, bei bewährtem Charakter.
 Das CERVO-Team freut sich auf Ihren Besuch.

 **JOOS** Friseurmeisterin
 Schwarzwaldstraße 211
 79117 Freiburg-Ebnet
 Telefon 0761 / 6967074

 buchhandlung **vogel**
 Hier können Sie alles erlesen.
 79117 Freiburg Kunzenweg 26
 Tel. 0761/672244 Fax 0761/60270
 Mo-Fr 9.00-18.00, Sa 9.00-13.00 Uhr
 www.buchhandlung-vogel.de

frisch und fein R. & G. Blum
 Obst, Gemüse und mehr ...
 Schlesierstr. 2
 79117 Freiburg
 Tel 6 74 74
Wir liefern Ihnen Lebensmittel und Dinge des tägl. Bedarfs 3 x pro Woche für günstige 7,- € pro Fahrt. Kein Mindestbestellwert!

Rechtsberatung in Ebnet
Rechtsanwaltskanzlei
Peter Oberholzner 
 Schäfergasse 13
 79117 Freiburg-Ebnet
 Telefon: 0761 / 150 97-0
 Telefax: 0761 / 150 97-15
 e-Mail: peter.oberholzner@anwaltfr.info

Politische Werbung
 Sponsor/Auftraggeber: Martin Horn
 Anlässlich der OB-Wahl am 26.4.2026
 Transparenzhinweis:
 martin-horn.de/transparenz


Treffen Sie mich am 7. April in Ebnet:
 11-13 Uhr Infostand
 Ecke zur Post
 14:30-16 Uhr Bürgertreffen
 im CERVO Café
 16-19 Uhr an Ihren Türen
Alle Termine, Erfolge und Ziele online unter: martin-horn.de
MARTIN HORN
 GEMEINSAM · FREIBURG · GESTALTEN


Triff Monika
Dreisam Spaziergang
Treffpunkt
 Haltestelle Laßbergstraße
17:00 Uhr
Samstag, 11.04.
 Oberbürgermeisterin für Freiburg
www.freiburgkannmehr.de
 V.i.S.d.P. Monika Stein, Guntramstr. 1, 79106 Freiburg
 Transparenz: Politische Werbung, finanziert durch Spenden.

Tempo 30 in der Schwarzwaldstraße

von Christoph Schellhammer

Im März wurde die einheitliche Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h, die ganztägig gilt, in der Schwarzwaldstraße vom Messplatz bis zum östlichen Ortsausgang Ebnet verlängert.

Damit wurde ein Flickenteppich von unterschiedlichen Geschwindigkeitsgeboten und zeitlichen Einschränkungen bereinigt, der sowohl Einheimische als auch Gäste immer wieder verwirrte. Für Anwohner der Schwarzwaldstraße wirkt sich die Geschwindigkeitsreduzierung deutlich mit geringerer Lärmbelastung aus!

Mit gegenseitiger Rücksichtnahme bewegen sich alle sicherer und entspannter in der Schwarzwaldstraße und überhaupt im Verkehr.

Impressum

Das FORUM EBNET-Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Es wird kostenlos an alle Haushalte in Ebnet verteilt. Versand erfolgt an unsere Mitglieder außerhalb Ebnets und auf Anfrage an Nicht-Mitglieder außerhalb Ebnets (10,- EUR p.a.).

Herausgeber:

FORUM EBNET

gegründet am 1. Advent 1993 von Nikolaus von Gayling und Hartmut Saam, seit 1994 im Ortschaftsrat, derzeitige ORE:
Guido Büssemeier, guido.buessemeier@gmx.de
Gabi Dierdorf, dierdorf.gabi@posteo.de
Gabi Hoferichter, Ortsvorsteherin, gabi.hoferichter@web.de
Frauke Rump, frauherump@aol.com
Matti Schmitz, mattischmitz@web.de
Tim Schramm, tim.schramm93@gmail.com

Vorsitzender:

Christoph Schellhammer, Johann-Jakob-Fechter-Weg 4, 79117 FR-Ebnet, Tel. 6967116

stellv. Vorsitzende:

Frauke Rump, Am Galgenberg 13, 79117 FR-Ebnet, Tel. 65752

Schriftführer:

Ulrike Eberius, Hirschenhofweg 1, 79117 FR-Ebnet, eberius@multimedia-atelier.de

Kassenwart:

Guido Büssemeier, Steinhalde 12, 79117 FR-Ebnet, Tel. 0163-2327947

Homepage:

www.forum-ebnet.de

Redaktion und V.i.S.d.P.:

Guido Büssemeier, (s.o.)

Satz + Layout:

Michael Schramm, Eschbachweg 5, 79117 FR-Ebnet

Druck:

jumediaprint GmbH, Höfener Straße 10, 79199 Kirchzarten, Tel. 07661/988330

Auflage: 1700 Expl. - Abdruck bei Quellenangabe gestattet